

BUILDING EUROPE'S DIGITAL INFRASTRUCTURE

Halbjahresbericht 2024

INHALTSVERZEICHNIS

3

Konzernlagebericht

- 3 Wesentliche Kennzahlen der EuroTeleSites
- 4 Zusammenfassung der Ergebnisse des ersten Halbjahres 2024
- 4 Prognose für das Gesamtjahr 2024
- 5 Wesentliche Kennzahlen
- 6 Entwicklung der Segmente HJ1 2024
- 10 Glossar der alternativen Leistungskennzahlen

12

Unaudited verkürzter konsolidierter Zwischenabschluss

- 13 Verkürzte Konzern-Gesamtergebnisrechnung
- 14 Verkürzte Konzernbilanz
- 15 Verkürzte Konzern-Kapitalflussrechnung
- 16 Verkürzte Konzern-Eigenkapitalveränderungsrechnung
- 17 EuroTeleSites AG – Anhang zum verkürzten Konzernabschluss
- 27 Erklärung des Vorstands

KONZERN- LAGE- BERICHT

Wesentliche Kennzahlen der EuroTeleSites

	30. Juni 2024 ungeprüft
Anzahl der Standorte	13.552
Anzahl bestehender Mietvereinbarungen	16.740
Durchschnittliche Anzahl an Mietern pro Standort	1,24

	Sechs Monate bis 30. Juni 2024 ungeprüft
in TEUR	
Umsatzerlöse	130.721
Ergebnis vor Zinsen, Steuern und Abschreibung – EBITDA	111.062
EBITDA Marge	85,0%
Leasing Abschreibungen	29.229
Leasing Zinsen	7.561
EBITDAaL – nach Leasing	74.272
EBITDAaL Marge	56,8%
Abschreibungen	29.481
EBIT	52.352
CAPEX	22.357

Zusammenfassung der Ergebnisse des ersten Halbjahres 2024

Im ersten Halbjahr 2024 verzeichnete EuroTeleSites einen Umsatz in der Höhe von TEUR 130.721. Im Hinblick auf die Umsätze mit dem Anker Tenant A1 profitierte EuroTeleSites von einer Mietpreiserhöhung um 3 %, die aufgrund der Inflation am 1. April 2024 in allen operativen Ländern des Unternehmens vorgenommen wurde. Zusätzlich konnten 219 neue Mietverträge abgeschlossen werden, davon 87 mit dem Anker Tenant und 132 mit Drittmietern. Bei den Kosten kam es zu einem Kostenanstieg bei einzelnen Mietverträgen.

EuroTeleSites sieht weiterhin Wachstumschancen durch den starken Anstieg des Datenvolumens. Daher konnte im ersten Halbjahr 2024 für 87 neue Funktürme, obligatorischen Upgrades und Instandhaltung ein CAPEX von TEUR 22.357 investiert werden.

Zur geringfügigen Optimierung der Zinslast wurde im April das Darlehen in Höhe von TEUR 500.000 vorzeitig um TEUR 30.000 reduziert, beziehungsweise umgeschuldet. Ermöglicht wurde das über eine freie Liquidität und die teilweise und zeitnahe Nutzung des Betriebsmittelkredites. Darüber hinaus senkte die Europäische Zentralbank im Juni 2024 den Leitzins, was sich im dritten Quartal 2024 in einem niedrigeren Zinsenaufwand bemerkbar machen sollte.

Die folgenden Faktoren sollten bei der Analyse der operativen Ergebnisse der EuroTeleSites im ersten Halbjahr 2024 berücksichtigt werden:

- Die Gesamtkosten und Aufwendungen betragen TEUR 19.659, was zu einem EBITDA von TEUR 111.062 führte.
- Im Berichtszeitraum stieg die Zahl der Standorte auf insgesamt 13.552.

Prognose für das Gesamtjahr 2024

Der Ausblick des EuroTeleSites Vorstandes bleibt unverändert. Die Ergebnisse des ersten Halbjahres 2024 bestätigen die Umsatzprognose für das Gesamtjahr 2024. So wird weiterhin ein Umsatzwachstum von ungefähr 5 % angestrebt. Die Guidance für die geplanten CAPEX, die etwa 20 % des Umsatzes ausmachen sollen, bleibt ebenfalls aufrecht. EuroTeleSites hält damit an ihrem strategischen Ausblick fest und ist gut positioniert, um die Jahresziele 2024 zu erreichen.

Wesentliche Kennzahlen

Nettoverschuldung

in TEUR	30. Juni 2024 ungeprüft
Langfristige Finanzverbindlichkeiten	965.456
Langfristige Leasingverbindlichkeiten	312.758
Kurzfristige Finanzverbindlichkeiten	0
Kurzfristige Leasingverbindlichkeiten	52.061
Liquide Mittel	17.455
Nettoverschuldung (inklusive Leasing)	1.312.821
Nettoverschuldung (exklusive Leasing)	948.001

Cashflow aus laufender Geschäftstätigkeit

in TEUR	Sechs Monate bis 30. Juni 2024 ungeprüft
Ergebnis vor Steuern - EBT	16.712
Nicht zahlungswirksame und sonstige Überleitungsposten	94.619
Working Capital und sonstige Veränderung	563
Erhaltene Zinsen	56
Bezahlte Ertragsteuern	-4.611
Cashflow aus laufender Geschäftstätigkeit	107.340

CAPEX

in TEUR	Sechs Monate bis 30. Juni 2024 ungeprüft	In % des CAPEX gesamt
Österreich	15.605	70 %
Bulgarien	2.215	10 %
Kroatien	1.331	6 %
Nordmazedonien	282	1 %
Serbien	1.876	8 %
Slowenien	1.047	5 %
Holding & Sonstige, Eliminierungen	-	0 %
CAPEX gesamt	22.357	100 %

Entwicklung der Segmente HJ1/2024

EuroTeleSites berichtet in sechs Geschäftssegmenten: Österreich, Bulgarien, Kroatien, Nordmazedonien, Serbien und Slowenien. Der Bereich „Holding & Sonstige, Eliminierungen“ setzt sich im Wesentlichen aus Holdinggesellschaften zusammen.

Gesamtumsatz

in TEUR	Sechs Monate bis 30. Juni 2024 ungeprüft	In % der Umsatzerlöse gesamt
Österreich	77.458	59 %
Bulgarien	15.466	12 %
Kroatien	14.541	11 %
Nordmazedonien	3.253	2 %
Serbien	14.062	11 %
Slowenien	5.941	5 %
Holding & Sonstige, Eliminierungen	-1	-0 %
Umsatzerlöse gesamt	130.721	100 %

EBITDA

in TEUR	Sechs Monate bis 30. Juni 2024 ungeprüft	In % des EBITDA gesamt
Österreich	67.449	61 %
Bulgarien	13.460	12 %
Kroatien	12.618	11 %
Nordmazedonien	2.614	2 %
Serbien	12.896	12 %
Slowenien	5.258	5 %
Holding & Sonstige, Eliminierungen	-3.231	-3 %
EBITDA gesamt	111.062	100 %

EBITDAaL

in TEUR	Sechs Monate bis 30. Juni 2024 ungeprüft	In % des EBITDA gesamt
Österreich	47.366	64 %
Bulgarien	8.164	11 %
Kroatien	8.096	11 %
Nordmazedonien	2.060	3 %
Serbien	7.867	11 %
Slowenien	3.951	5 %
Holding & Sonstige, Eliminierungen	-3.231	-4 %
EBITDAaL gesamt	74.272	100 %

Abschreibungen Leasing

in TEUR	Sechs Monate bis 30. Juni 2024 ungeprüft
Österreich	-16.425
Bulgarien	-4.153
Kroatien	-3.586
Nordmazedonien	-369
Serbien	-3.594
Slowenien	-1.103
Abschreibungen Leasing gesamt	-29.229

Zinsen Leasing

in TEUR	Sechs Monate bis 30. Juni 2024 ungeprüft
Österreich	-3.657
Bulgarien	-1.143
Kroatien	-937
Nordmazedonien	-184
Serbien	-1.435
Slowenien	-204
Zinsen Leasing gesamt	-7.561

EBIT

in TEUR	Sechs Monate bis 30. Juni 2024 ungeprüft	In % des EBIT gesamt
Österreich	32.344	62 %
Bulgarien	5.877	11 %
Kroatien	6.243	12 %
Nordmazedonien	1.650	3 %
Serbien	6.794	13 %
Slowenien	2.677	5 %
Holding & Sonstige, Eliminierungen	-3.231	-6 %
EBIT gesamt	52.353	100 %

Gesamtstandorte zum 30. Juni	2024
Österreich	6.112
Bulgarien	2.764
Kroatien	1.580
Nordmazedonien	577
Serbien	1.737
Slowenien	782
Gesamtstandorte	13.552

Österreich

Die Umsatzerlöse im Segment Österreich betragen in der ersten Jahreshälfte 2024 TEUR 77.458. Dies entspricht 59 % des Gesamtumsatzes der EuroTeleSites Gruppe. Insgesamt wurden 38 neue Mietverträge abgeschlossen, davon 18 mit dem Anker Tenant und 20 mit Drittmietern.

Die Umsätze aus Vermietungen konnten unter anderem auch durch die vertraglich fixierten Inflationsanpassungen sowie durch die Erfüllung und Verrechnung von offenen Bestellungen im Drittkundengeschäft gesteigert werden.

Der CAPEX belief sich im Berichtszeitraum auf TEUR 15.605 und war stark von 5G-Upgrades und dem laufenden Rollout geprägt, wie auch von punktuellen Umbauten im Auftrag von Drittkunden. Insgesamt wurden im Berichtszeitraum 18 neue Funktürme in Österreich gebaut.

Das EBITDAaL betrug in den ersten sechs Monaten 2024 TEUR 47.366. Dieses resultierte aus den gestiegenen Mietraten und einer strikten Kostenkontrolle. Diese war insbesondere angesichts der hohen Inflation – die sich auf die Bestandsgeber-Mieten und Personalkosten auswirkte – erforderlich.

Bulgarien

Die Umsatzerlöse im Segment Bulgarien beliefen sich im ersten Halbjahr 2024 auf TEUR 15.466, was 12 % der gesamten Umsatzerlöse von EuroTeleSites entspricht. Die Zahl der Mietverträge erhöhte sich im Berichtszeitraum um 50, davon waren 23 mit dem Anker Tenant und 27 mit Drittmietern. Am 1. April 2024 wurden die Mietverträge an die Inflation angepasst.

EuroTeleSites Bulgarien konzentrierte seine Investitionen auf den Ausbau seiner Infrastruktur und konnte in den ersten sechs Monaten des Jahres 2024 insgesamt 23 neue Funktürme in Betrieb nehmen. Der CAPEX belief sich im Berichtszeitraum auf TEUR 2.215.

Das EBITDAaL betrug TEUR 8.164 im ersten Halbjahr 2024.

Kroatien

Die Umsatzerlöse im Segment Kroatien beliefen sich im ersten Halbjahr 2024 auf TEUR 14.541, was 11 % der Gesamterlöse entspricht. Die Zusammenarbeit mit unserem Anker Tenant sowie mit Drittmietern ist weiterhin robust. EuroTeleSites verzeichnete im Berichtszeitraum einen Zuwachs von 27 neuen Mietern, davon sieben mit dem Anker Tenant und 20 Drittmietern.

Am 1. April 2024 wurden die Mietverträge an die Inflation angepasst.

Der Umfang der Rollouts wurde bestätigt. Insgesamt wurden sieben neue Funktürme errichtet. Der CAPEX betrug somit TEUR 1.331 führte.

Das EBITDAaL betrug TEUR 8.096, bedingt durch die Indexierung, der Bau neuer Funktürme und neue Drittmietern.

Nordmazedonien

Die Umsatzerlöse im Segment Nordmazedonien betragen in der ersten Jahreshälfte 2024 TEUR 3.253, dies entspricht 2 % des Gesamtumsatzes der EuroTeleSites Gruppe. Insgesamt wurden 14 neue Mietverträge abgeschlossen, davon waren vier mit dem Anker Tenant und 10 mit Drittmietern.

Am 1. April 2024 wurden die Mietverträge an die Inflation angepasst.

Der CAPEX im Berichtszeitraum betrug TEUR 282 und beinhaltet im Wesentlichen die Erweiterung um vier Standorte und Standort-Upgrades.

Das EBITDAaL betrug TEUR 2.060 im ersten Halbjahr 2024.

Serbien

Die Umsatzerlöse im Segment Serbien beliefen sich im Berichtszeitraum auf TEUR 14.062, was 11 % der gesamten Umsatzerlöse der EuroTeleSites Gruppe entspricht. Diese Entwicklung spiegelt vor allem den konstanten monatlichen Beitrag des Anker Tenants und steigende Einnahmen von Drittmietern wider. EuroTeleSites verzeichnete in diesem Berichtszeitraum einen Zuwachs von insgesamt 62 neuen Mietern, davon waren 35 mit dem Anker Tenant und 27 mit Drittmietern.

Es wird erwartet, dass die regulären Rollout-Aktivitäten mit der Netzverdichtung nach der Auktion einhergehen und eine Chance für Funkturmunternehmen darstellen, die Mietquote zusätzlich zu erhöhen. In der ersten Hälfte des Jahres 2024 wurden insgesamt 35 neue Standorte errichtet.

Am 1. April 2024 wurden die Mietverträge an die Inflation angepasst.

Der CAPEX in den ersten sechs Monaten des Jahres 2024 betrug TEUR 1.876.

Das EBITDAaL zeigt ein verbessertes Ergebnis und belief sich auf TEUR 7.867.

Slowenien

Die Umsatzerlöse im Segment Slowenien beliefen sich in den ersten sechs Monaten des Jahres 2024 auf TEUR 5.941, was 5 % der gesamten Umsatzerlöse von EuroTeleSites entspricht. Insgesamt hat EuroTeleSites im Berichtszeitraum einen Zuwachs von 28 neuen Drittmietern.

EuroTeleSites unterstützt den Anker Tenant mit neuen Standorten und der Modernisierung von bestehenden Standorten. Zudem unterstützt EuroTeleSites Telemach Netzabdeckung, da das Unternehmen aus dem nationalen Roaming bei Telekom Slovenije ausgestiegen ist. Zum Ende des Berichtszeitraums betrieb EuroTeleSites insgesamt 782 Standorte in Slowenien.

Am 1. April 2024 wurden die Mietverträge an die Inflation angepasst.

Der CAPEX betrug im Berichtszeitraum TEUR 1.047.

Höhere Umsätze und niedrigere OPEX wirkten sich positiv auf das EBITDAaL aus. Im ersten Halbjahr 2024 betrug das EBITDAaL TEUR 3.951.

Finanzkalender

15. Oktober 2024: Ergebnisse Q3/2024 und Q1-Q3/2024

Risiken und Unsicherheiten

Die EuroTeleSites ist verschiedenen Risiken und Unsicherheiten ausgesetzt, die ihre Ergebnisse beeinträchtigen könnte. Nähere Informationen über diese Risiken und Unsicherheiten sind im aktuellen Jahresfinanzbericht 2023 der EuroTeleSites AG zu finden.

Kontaktinformationen für Investoren

Moritz Palmi
Head of Investor Relations & ESG
E-Mail: Investor.relations@eurotelesites.com

Glossar der alternativen Leistungskennzahlen

CAPEX	Capital Expenditures	Gesamtzugang zu immateriellen Vermögenswerten + Gesamtzugang zu Sachanlagen (ohne zusätzliche Nutzungsrechte gemäß IFRS 16)
EBITDA	Earnings Before Interest, Tax, Depreciation and Amortization	EBIT + Abschreibung
EBITDA Marge		EBITDA / Gesamtumsatz
EBITDAaL		EBITDA - Abschreibung auf Nutzungsrechte gemäß IFRS 16-Zinsaufwand gemäß IFRS 16
EBITDAaL Marge		EBITDAaL / Gesamtumsatz
EBIT	Earnings Before Interest and Tax	EBIT entspricht dem Betriebsergebnis gemäß IFRS
Nettoverschuldung (Net debt)		Finanzverbindlichkeiten (langfristig und kurzfristig) + Leasingverbindlichkeiten (langfristig + kurzfristig) - liquide Mittel
Standorte/Funktürme		Die passive Infrastruktur, auf die aktive Ausrüstung montiert ist, sowie ihr physischer Standort
Tenancy Ratio		Die Tenancy Ratio definiert die Anzahl der Mieter geteilt durch die Anzahl der Funktürme
Third party revenues		Einnahmen von Dritten sind Einnahmen von anderen Unternehmen als Ankermieter

Wien, am 16. Juli, 2024

Der Vorstand der EuroTeleSites AG

Ivo Ivanovski
Generaldirektor

Lars Mosdorf
Finanzvorstand

UNAUDITED
VERKÜRZTER
KONSOLIDIERTER
ZWISCHENABSCHLUSS

Verkürzte Konzern-Gesamtergebnisrechnung

in TEUR	Sechs Monate bis 30. Juni 2024 ungeprüft
Umsatzerlöse	129.186
Sonstige betriebliche Erträge	1.535
Gesamtumsatz	130.721
Kosten zur Erbringung von Dienstleistungen	-12.969
Vertriebs-, allgemeine und Verwaltungsaufwendungen	-6.103
Sonstige Aufwendungen	-587
Gesamte Kosten und Aufwendungen	-19.659
Ergebnis vor Zinsen, Steuern und Abschreibung – EBITDA	111.062
Leasing (Abschreibung Nutzungsrechte)	-29.229
Abschreibung	-29.481
Betriebsergebnis – EBIT	52.352
Zinsaufwand Leasing	-7.561
Zinsertrag	56
Zinsaufwand	-27.503
Sonstiges Finanzergebnis	-670
Wechselkursdifferenzen, netto	38
Finanzergebnis	-35.640
Ergebnis vor Steuern – EBT	16.712
Ertragsteuer	-2.612
Jahresergebnis	14.100
Ergebnis je Aktie, das auf die Eigentümer der Muttergesellschaft entfällt, in Euro	0,08
Durchschnittliche Anzahl der Aktien	166.125.000
Davon entfällt auf:	
Eigentümer der Muttergesellschaft	14.100
Sonstiges Ergebnis (Other Comprehensive Income OCI)	
Posten, die in das Jahresergebnis umgegliedert werden können:	
Unterschiedsbetrag aus der Währungsumrechnung	84
Posten, die nicht in das Jahresergebnis umgegliedert werden:	
Neubewertung von Sachanlagen, und Veränderung der Neubewertungsrücklage nach Ertragsteuern	502
Neubewertung von Personalrückstellungen, nach Ertragsteuern	-5
Sonstiges Ergebnis (Other Comprehensive Income – OCI)	581
Gesamtergebnis	14.681
Davon entfällt auf:	
Eigentümer der Muttergesellschaft	14.681

Durch den Einsatz automatisierter Berechnungssysteme können sich Rundungsdifferenzen ergeben.

Verkürzte Konzernbilanz

in TEUR	31. Dezember 2023 geprüft	30. Juni 2024 ungeprüft
Kurzfristige Vermögenswerte		
Liquide Mittel	21.026	17.455
Forderungen abzüglich Wertberichtigungen	9.627	8.390
Forderungen an nahestehende Unternehmen	23.295	26.620
Forderungen aus Ertragsteuern	119	789
Sonstige kurzfristige Vermögenswerte abzüglich Wertberichtigungen	2.085	1.880
Kurzfristige Vermögenswerte gesamt	56.153	55.134
Langfristige Vermögenswerte		
Sachanlagen	1.303.444	1.296.364
Nutzungsrechte	392.166	374.467
Immaterielle Vermögenswerte	565	454
Firmenwert	209.076	209.073
Sonstige langfristige Vermögenswerte	1.811	1.612
Langfristige Vermögenswerte gesamt	1.907.062	1.881.969
VERMÖGENSWERTE GESAMT	1.963.215	1.937.103
Kurzfristige Schulden		
Kurzfristige Leasingverbindlichkeiten	49.378	52.061
Verbindlichkeiten	47.472	63.457
Kurzfristige Rückstellungen	862	701
Verbindlichkeiten aus Ertragsteuern	2.755	3.014
Verbindlichkeiten gegenüber nahestehenden Unternehmen	19.721	14.538
Kurzfristige Schulden gesamt	120.189	133.771
Langfristige Schulden		
Langfristige Finanzverbindlichkeiten	994.895	965.456
Langfristige Leasingverbindlichkeiten	336.971	312.758
Passive latente Steuern	213.331	212.124
Stilllegung von Vermögenswerten	61.772	62.142
Personalarückstellungen	1.983	2.098
Langfristige Schulden gesamt	1.608.953	1.554.579
Eigenkapital		
Grundkapital	166.125	166.125
Kapitalrücklagen	-808.550	-808.550
Gewinnrücklagen	16.799	48.289
Rücklagen aus dem sonstigen Ergebnis (OCI)	859.699	842.890
Eigenkapital gesamt	234.073	248.753
SCHULDEN UND EIGENKAPITAL GESAMT	1.963.215	1.937.103

Durch den Einsatz automatisierter Berechnungssysteme können sich Rundungsdifferenzen ergeben.

Verkürzte Konzern-Kapitalflussrechnung

in TEUR	Sechs Monate bis 30. Juni 2024 ungeprüft
Ergebnis vor Steuern – EBT	16.712
Abschreibung	29.465
Abschreibung immaterielle Vermögenswerte	16
Abschreibung Nutzungsrechte	29.229
Ergebnis aus dem Abgang von Sachanlagen	544
Nettoaufwand Personalrückstellungen	60
Wechselkursdifferenzen, netto	-38
Zinsertrag	-56
Zinsaufwand	35.701
Sonstige Anpassungen	-302
Nicht zahlungswirksame und sonstige Überleitungsposten	94.619
Forderungen abzüglich Wertberichtigungen	1.228
Aktive Rechnungsabgrenzungen	-127
Forderungen an nahestehende Unternehmen	-3.325
Sonstige Vermögenswerte	532
Verbindlichkeiten und Rückstellungen	2.463
Verbindlichkeiten gegenüber nahestehenden Unternehmen	-425
Abgegrenzte Mieteinnahmen	218
Veränderung Working Capital	563
Erhaltene Zinsen	56
Bezahlte Ertragsteuern	-4.611
Cashflow aus laufender Geschäftstätigkeit	107.340
Zahlungen für Sachanlagen und immaterielle Vermögenswerte	-22.359
Abgang von Sachanlagen	55
Cashflow aus Investitionstätigkeit	-22.304
Tilgung langfristiger Finanzverbindlichkeiten	-30.000
Bezahlte Zinsen	-21.715
Tilgung Leasingverbindlichkeiten	-36.903
Cashflow aus Finanzierungstätigkeit	-88.618
Auswirkungen von Wechselkursschwankungen	11
Nettoveränderung der liquiden Mittel	-3.571
Liquide Mittel am Periodenanfang	21.026
Liquide Mittel am Periodenende	17.455

Durch den Einsatz automatisierter Berechnungssysteme können sich Rundungsdifferenzen ergeben.

Verkürzte Konzern-Eigenkapitalveränderungsrechnung

in TEUR	Grund- kapital	Kapital- rücklagen	Gewinn- rücklagen	IAS19 Rücklage	Neubewer- tungs- rücklage	Währungs- rücklage	Eigenkapital gesamt
Stand 31. Dezember 2023	166.125	-808.550	16.799	-100	859.795	4	234.073
Jahresergebnis			14.100				14.100
Sonstiges Ergebnis (OCI)				-5	502	84	581
Gesamtergebnis	0	0	14.100	-5	502	84	14.681
Übertragung der Neubewertungs- reserve			17.390		-17.390		0
Stand 30. Juni 2024	166.125	-808.550	48.289	-105	842.907	88	248.753

Durch den Einsatz automatisierter Berechnungssysteme können sich Rundungsdifferenzen ergeben.

EUROTELESITES AG – ANHANG ZUM VER- KÜRZTEN KONZERN- ABSCHLUSS

Geschäftssegmente

1 - 6 M 2024				
in TEUR (ungeprüft)	Österreich	Bulgarien	Kroatien	Nord- mazedonien
Umsatzerlöse gesamt (inkl. sonstige betriebliche Erträge)	77.458	15.466	14.541	3.253
Jahresergebnis	22.345	4.166	4.396	1.226
Segmentvermögen	1.709.566	203.243	202.995	40.048
Segmentverbindlichkeiten	1.468.713	72.298	72.913	10.459

1 - 6 M 2024					
in TEUR (ungeprüft)	Serbien	Slowenien	Holding & Sonstige	Eliminierung	Konsolidiert
Umsatzerlöse gesamt (inkl. sonstige betriebliche Erträge)	14.062	5.941	0	-1	130.721
Jahresergebnis	4.588	1.907	8.170	-32.699	14.100
Segmentvermögen	171.848	113.317	1.435.127	-1.939.041	1.937.103
Segmentverbindlichkeiten	69.847	25.123	6.511	-37.515	1.688.350

Informationen zur Gesellschaft

Die EuroTeleSites Aktiengesellschaft („EuroTeleSites AG“) mit Sitz in Österreich, Lassallestraße 9, 1020 Wien, ist eine eingetragene Aktiengesellschaft im Sinne des österreichischen Aktiengesetzes.

Die Aktien der EuroTeleSites AG sind an der Wiener Börse seit 22. September 2023 gelistet. Aus diesem Grund sind die in diesem Bericht dargestellten Vergleichszahlen limitiert. Die Eigentümerstruktur ist gegenüber dem 31. Dezember 2023 unverändert.

Grundlagen der Rechnungslegung

Grundlagen der Rechnungslegung

Der verkürzte konsolidierte Zwischenabschluss zum 30. Juni 2024 und für die ersten sechs Monate 2024 wurde in Übereinstimmung mit IAS 34 „Zwischenberichterstattung“ erstellt. Die EuroTeleSites Group hat den Halbjahresbericht unter der Prämisse der Unternehmensfortführung erstellt. Das Management ist der Ansicht, dass es keine wesentlichen Unsicherheiten gibt, die diese Annahme erheblich in Frage stellen würden.

Der verkürzte konsolidierte Zwischenabschluss beinhaltet nach Einschätzung des Managements alle erforderlichen Anpassungen zur Vermittlung einer den tatsächlichen Verhältnissen entsprechenden Abbildung der Vermögens-, Finanz- und Ertragslage. Dieser konsolidierte Zwischenabschluss wurde weder geprüft noch einer prüferischen Durchsicht unterzogen und sollte im Zusammenhang mit dem geprüften Konzernabschluss der EuroTeleSites Group zum 31. Dezember 2023 gelesen werden.

Die Erstellung eines Zwischenabschlusses gemäß IAS 34 „Zwischenberichterstattung“ erfordert Schätzungen und Annahmen, die die berichteten Werte im Zwischenbericht beeinflussen. Die wesentlichen Annahmen und Schätzungsunsicherheiten sind unverändert zu jenen, die im letztjährigen Konzernanhang beschrieben sind. Tatsächliche Ergebnisse können von diesen Schätzungen abweichen.

Im Vergleich zu anderen Wirtschaftssektoren unterliegt der Funkturmsektor relativ geringen saisonalen Schwankungen. Innerhalb der Funkturmbranche unterliegen die einzelnen Segmente der EuroTeleSites Group denselben Schwankungen wie die europäischen Mitbewerber, mit konstanten Margen über das gesamte Jahr.

Änderungen in den Bilanzierungs- und Bewertungsmethoden

Die EuroTeleSites Group wendet im Zwischenbericht dieselben Bilanzierungs- und Bewertungsmethoden wie im Konzernabschluss zum 31. Dezember 2023 an, außer den folgenden Standards und den Änderungen von Standards, die seit dem 1. Jänner 2024 erstmals gelten.

IAS 1 und IFRS 16	Ergänzung: Leasingverbindlichkeiten aus Sale-and-Lease-back-Transaktionen
IAS 1	Ergänzung: Klassifizierung von Verbindlichkeiten als kurz- oder langfristig
IAS 1	Änderungen zur Klassifizierung von Schulden
IAS 1	Änderungen zur Klassifizierung von langfristigen Schulden mit Covenants

Die neuen Standards und die Änderungen der Standards haben keine wesentlichen Auswirkungen auf den verkürzten Zwischenabschluss.

Umsatzerlöse

Die folgende Tabelle zeigt die disaggregierten Umsatzerlöse für jedes Segment:

in TEUR (ungeprüft)	1 - 6 M 2024							Konsolidiert
	Österreich	Bulgarien	Kroatien	Nord-mazedonien	Serbien	Slowenien	Sonstige ¹	
Mieterlöse	76.770	14.969	14.250	3.201	14.056	5.940	0	129.186
Sonstige betriebliche Erträge	688	496	292	53	6	1	-1	1.535
Umsatzerlöse gesamt (inkl. sonstige betriebliche Erträge)	77.458	15.466	14.541	3.253	14.062	5.941	-1	130.721

Sonstige beinhaltet: Holding, Sonstige & Eliminierung.

Finanzergebnis

in TEUR	Sechs Monate bis 30. Juni 2024 ungeprüft
Zinsertrag aus zu fortgeführten Anschaffungskosten bewerteten Vermögenswerten	56
Zinsertrag	56

in TEUR	Sechs Monate bis 30. Juni 2024 ungeprüft
Zinsaufwand aus zu fortgeführten Anschaffungskosten bewerteten finanziellen Verbindlichkeiten	26.725
Zinsaufwand aus Leasingverbindlichkeiten	7.561
Aktivierete Zinsen	-11
Zinsaufwand aus Verpflichtungen aus der Stilllegung von Vermögenswerten	790
Zinsaufwand	35.064

Geschäftsbeziehungen zu nahestehenden Unternehmen und Personen

Die Aktionäre América Móvil und ÖBAG sind als nahestehende Unternehmen anzusehen, da ihnen der Anteil an der EuroTeleSites AG Beherrschung bzw. maßgeblichen Einfluss gewährt. Über América Móvil und die ÖBAG besteht ein Naheverhältnis zu den Unternehmen der A1 Group. Über América Móvil besitzt die EuroTeleSites Group auch ein Naheverhältnis zu deren anderen Tochterunternehmen. Über die ÖBAG besteht für die EuroTeleSites Group ein Naheverhältnis zur Republik Österreich, die damit ebenso wie ihre Tochterunternehmen (im Wesentlichen der ÖBB-, der ASFINAG-, der OMV- und der Post-Konzern sowie die Rundfunk- und Telekom Regulierungs-GmbH (RTR) und der Verbund) als nahestehende Unternehmen einzustufen sind. Weiters sind die Aufsichtsräte der EuroTeleSites AG als nahestehende Personen einzustufen.

Die Aufwendungen und Erträge mit nahestehenden Unternehmen und Personen setzen sich wie folgt zusammen.

in TEUR	Sechs Monate bis 30. Juni 2024 ungeprüft
Umsatzerlöse (inkl. sonstige betriebliche Erträge)	120.555
Aufwendungen	-1.967

Sachanlagen

in TEUR	Funk-standorte	Sonstige Vermögens-werte	Anlagen in Bau	Kabel sowie Hilfs- und Betriebs-stoffe	Gesamt
Anschaffungskosten Stand 31. Dezember 2023	1.289.169	8.264	21.693	1.200	1.320.327
Zugänge	15.184	194	6.851	594	22.823
Abgänge	-1.367	-42	0	-1	-1.410
Umbuchungen	9.304	74	-8.464	-832	81
Währungsumrechnung	97	5	2	-0	104
Neubewertung	0	0	0	0	0
Stand 30. Juni 2024	1.312.387	8.496	20.082	961	1.341.926
Kumulierte Abschreibung Stand 31. Dezember 2023	-12.095	-4.788	0	0	-16.882
Zugänge	-29.239	-226	0	0	-29.465
Abgänge	760	32	0	0	792
Währungsumrechnung	-4	-1	0	0	-6
Neubewertung	0	0	0	0	0
Stand 30. Juni 2024	-40.584	-4.977	0	0	-45.562
Buchwert zum 31. Dezember 2023	1.277.074	3.477	21.693	1.200	1.303.444
Buchwert zum 30. Juni 2024	1.271.803	3.518	20.082	961	1.296.364

In den sonstigen Vermögenswerten sind im Wesentlichen Büro-, Geschäfts- und sonstige Ausstattung sowie Fahrzeuge enthalten.

Anlagen mit einem Nettobuchwert von TEUR 1.410 sind im ersten Halbjahr 2024 abgegangen. Damit wurde ein Buchverlust in Höhe von TEUR 566 realisiert.

Rückstellungen und Stilllegung von Vermögenswerten

Rückstellung für Verpflichtungen aus der Stilllegung von Vermögenswerten

Im ersten Halbjahr wurden die Parameter für die Berechnung der Rückstellung für Verpflichtungen aus der Stilllegung von Vermögenswerten an aktuelle Markterwartungen angepasst. Die nachfolgende Tabelle zeigt die zur Berechnung herangezogenen Parameter:

	31. Dezember 2023	30. Juni 2024
Abzinsungsfaktor	4.2% - 10.4%	4.4% - 9.9%
Inflationsrate	2.1% - 3.1%	2.0% - 3.1%

Die Bandbreite ergibt sich aufgrund der unterschiedlichen Marktsituationen in den einzelnen Segmenten.

Die Änderung der angeführten Parameter sowie die Änderung des geschätzten Abflusses von Ressourcen führten im Wesentlichen zu einer Erhöhung der Rückstellung in Höhe von TEUR 1.598, einer Verringerung der latenten Steuern in Höhe von TEUR 369 und zu einer Veränderung der Neubewertungsrücklage im Sonstigen Ergebnis („OCI“-Other Comprehensive Income) in Höhe von TEUR 1.229.

Langfristige Finanzverbindlichkeiten

Die Laufzeiten und Bedingungen der langfristigen Finanzverbindlichkeiten und deren kurzfristiger Anteil sind in der folgenden Tabelle zusammengefasst:

	Fälligkeit		Nomineller Zinssatz	Nennwert (TEUR) 31. Dezember 2023 (TEUR) geprüft	Nennwert (TEUR) 30. Juni 2024 (TEUR) ungeprüft	Buchwert 31. Dezember 2023 (TEUR) geprüft	Buchwert 30. Juni 2024 (TEUR) ungeprüft
Anleihe	2028	fix	5,25 %	500.000	500.000	494.895	495.456
Bankkredit	2028	variabel	5,30 %	500.000	470.000	500.000	470.000
Finanzverbindlichkeiten				1.000.000	970.000	994.895	965.456
Langfristige Finanzverbindlichkeiten				1.000.000	970.000	994.895	965.456

Personalarückstellungen

Die folgende Tabelle zeigt die bei der Bewertung von Verpflichtungen aus Jubiläumsgeldzuwendungen und Abfertigungen verwendeten wesentlichen versicherungsmathematischen Annahmen, die unverändert zum 31. Dezember 2023 sind:

	31. Dezember 2023	30. Juni 2024
Abzinsungsfaktor Jubiläumsgelder	3,25 %	3,25 %
Abzinsungsfaktor Abfertigungen	3,25 %	3,50 %
Gehaltssteigerungen – Beamte	6,0 %	6,0 %
Gehaltssteigerungen – Angestellte	3,50 %-5,40 %	3,50 %-5,40 %
Fluktuationsrate ¹	0,0 %-0,91 %	0,0 %-0,91 %

Abhängig von den Dienstjahren, einschließlich früherer Dienstzeiten bei der A1 Gruppe.

Eigenkapital

Kapitalmanagement

Das den Anteilseignern der Muttergesellschaft zurechenbare Eigenkapital, das in der Entwicklung des Konzern-eigenkapitals ersichtlich ist, setzt sich aus Grundkapital, Kapitalrücklagen, Gewinnrücklagen und Rücklagen aus dem sonstigen Ergebnis (OCI) zusammen.

Grundkapital

Zum 30. Juni 2024 beträgt das Grundkapital der EuroTeleSites AG unverändert gegenüber dem 31. Dezember 2023 TEUR 166.125 und ist in 166.125.000 Inhaberaktien geteilt.

Die Anzahl der genehmigten, ausgegebenen und ausstehenden Aktien beträgt 166.125.000, diese sind vollständig einbezahlt.

Für zukünftige Gewinne nach österreichischem Unternehmensrecht (UGB) bestehen keine Ausschüttungsbeschränkungen, da keine Sachverhalte der in § 235 UGB geregelten Beschränkungen erfüllt sind.

Rücklagen aus dem sonstigen Ergebnis (OCI)

Die Neubewertungsrücklage stammt aus der Neubewertung der Funkstandorte, sowie der zugehörigen Schätzungsänderung für die Rückstellung für die Stilllegung von Vermögenswerten und den damit zusammenhängenden latenten Steuern.

Ertragsteuern

Die EuroTeleSites Group ist von der internationalen Steuerreform – Pillar-II-Regelung in den folgenden beiden Ländern betroffen:

- I Bulgarien hat die EU-Richtlinie über die globale Mindeststeuer angewandt und in das Körperschaftssteuergesetz umgesetzt. Wie in der EU-Richtlinie vorgesehen, enthält das Gesetz eine Regel zur Einbeziehung von Einkünften (IIR) und eine Regel zur Besteuerung unterbewerteter Gewinne (UTPR). Die IIR gilt ab dem 1. Jänner 2024, während die UTPR generell ab dem 1. Jänner 2025 gilt.
- I Nordmazedonien wendet die EU-Richtlinie über die globale Mindeststeuer nicht an, und die 5%ige Zusatzsteuer wird auf den steuerpflichtigen Gewinn der Tochtergesellschaft auf Gruppenebene erhoben.

Für die Berechnung der laufenden Körperschaftsteuer in Österreich für die sechs Monate bis zum 30. Juni 2024 werden 23% angewandt, verglichen mit 24% zum 31. Dezember 2023. Die Berechnung der latenten Steuern in Österreich basierte bereits ab 2023 auf 23%, da sich die temporären Differenzen im Jahr 2024 oder später umkehren werden.

Die EuroTeleSites Group wendet in Österreich die Gruppenbesteuerung nach § 9 KStG mit der EuroTeleSites AG als Gruppenträgerin an. Zwischen der Gruppenträgerin und dem Gruppenmitglied (A1 Towers Holding GmbH) wurde eine Regelung über den Steuerausgleich vereinbart. Positive steuerliche Ergebnisse werden mit einem Steuersatz von 23% belastet. Negative Ergebnisse werden nicht vergütet, sondern mit zukünftigen positiven Ergebnissen der Gruppenmitglieder verrechnet. Latente Steueransprüche und latente Steuerschulden werden für die Gruppenmitglieder (derzeit eine österreichische Gesellschaft) saldiert, da die Steuergruppe ein Steuersubjekt darstellt. Die Steuergruppe wurde durch die zuständigen Steuerbehörden im Februar 2024 bescheidmäßig akzeptiert und ist rückwirkend seit 22. September 2023 gültig.

Der effektive Körperschaftsteuersatz beträgt 16%.

Leasingverhältnisse

Leasingnehmer

Die EuroTeleSites Group mietet im Wesentlichen Standorte für Funkmasten an.

Gemäß IFRS 16 muss der Leasingnehmer am Bereitstellungstag einen Vermögenswert für das gewährte Nutzungsrecht sowie eine Leasingverbindlichkeit erfassen.

Die folgende Tabelle zeigt die Entwicklung der bilanzierten Nutzungsrechte nach Klassen der zugrundeliegenden Vermögenswerte:

in TEUR (ungeprüft)	Nutzungsrechte Funkstandorte	Nutzungsrechte andere Anlagen	Nutzungsrechte Gebäude	Gesamt
Anschaffungskosten				
Stand 22. September 2023	405.507	835	372	406.714
Zugänge	23.272	281	383	23.937
Abgänge	-15.944	0	0	-15.944
Währungsumrechnung	83	0	0	83
Stand 31. Dezember 2023	412.918	1.116	756	414.790
Kumulierte Abschreibung und Wertminderung				
Stand 22. September 2023	-14.444	-88	-17	-14.548
Zugänge	-28.985	-184	-60	-29.229
Abgänge	3.491	0	0	3.491
Währungsumrechnung	-36	0	-0	-36
Stand 31. Dezember 2023	-39.973	-272	-78	-40.323
Buchwert zum 22. September 2023	391.063	747	355	392.166
Buchwert zum 31. Dezember 2023	372.945	844	679	374.467

Andere Anlagen beinhalten im Wesentlichen Kraftfahrzeuge.

Leasinggeber

Jedes Leasingverhältnis ist vom Leasinggeber entweder als Operating-Leasing-Verhältnis oder als Finanzierungsleasing einzustufen:

Operating-Leasing-Verhältnis

Wenn im Wesentlichen nicht alle mit dem Eigentum verbundenen Risiken und Chancen auf den Leasingnehmer übertragen werden, wird der Leasinggegenstand von der EuroTeleSites Group bilanziert. Der Leasinggegenstand wird nach den auf den Vermögenswert anwendbaren Regeln in Übereinstimmung mit IFRS 16 angesetzt. Zum 30. Juni 2024 beträgt der Buchwert der neubewerteten Sachanlagen die ausschließlich zur Erzielung von Mieterträgen gehalten werden TEUR 1.644.748 (31. Dezember 2023: TEUR 1.668.137). Diese betreffen ausschließlich Funkstandorte.

Zur Zeit hat die EuroTeleSites Group keine Leasing-Verträge die als Finanzierungsleasing zu beurteilen wären.

Mitarbeiterbeteiligungspläne

Long Term Incentive (LTI) Programm

Die EuroTeleSites Group hat mit 1. Jänner 2024 eine langfristige variable Vergütung (Long-Term Incentive) eingeführt. Die zugehörige Performanceperiode läuft bis 31. Dezember 2026.

Die Vorstandsmitglieder der EuroTeleSites AG erhalten eine langfristige variable Vergütung (Long-Term Incentive) in Form eines Performance Share Plans mit einer dreijährigen Performanceperiode, der auf Basis virtueller Aktien der EuroTeleSites AG ausgestaltet ist. Zur Ermittlung der vorläufigen Anzahl virtueller Aktien wird ein für jedes Vorstandsmitglied in dessen Dienstvertrag individuell vereinbarter Zielbetrag durch einen Startaktienkurs geteilt. Die Zuteilung der jeweiligen Tranche des Long-Term Incentive erfolgt jährlich. Die finale Anzahl virtueller Aktien hängt von der Zielerreichung finanzieller und nicht-finanzieller Erfolgsziele ab, während die absolute Aktienkursentwicklung den Wert einer virtuellen Aktie bestimmt. Die Erfolgsziele der jeweiligen Tranche sowie deren Gewichtung sollen vor Beginn des ersten Geschäftsjahres der jeweiligen dreijährigen Performanceperiode vom Vergütungsausschuss des Aufsichtsrats festgelegt werden: Die Vermietungsquote (Tenancy Ratio), und ein beschleunigtes Deleveraging (jeweils mit 30 % gewichtet) sowie die Steigerung des Umsatzes mit Drittparteien und die Dekarbonisierung (jeweils mit 20 % gewichtet) wurden als Erfolgsziele ausgewählt. Die Auszahlung ist mit 140 % des individuellen Zielbetrages begrenzt, im Falle einer Unterschreitung des Schwellwertes werden keine Bonusaktien zugeteilt. Am Zuteilungstichtag (drei Jahre nach dem Gewährungsdatum), werden fiktive Bonusaktien an die Teilnehmer zugeteilt und in bar abgegolten. Die Rechte sind nicht übertragbar.

In Übereinstimmung mit IFRS 2 werden anteilsbasierte Vergütungen zum beizulegenden Zeitwert am Tag der Gewährung und an jedem Bilanzstichtag bewertet. Der Aufwand wird über den Erdienungszeitraum erfasst. Aufgrund der Entscheidung des Aufsichtsrats, die im Rahmen des Long-Term-Incentive-Programms gewährten Bonusaktien in bar zu begleichen, werden die aktienbasierten Vergütungen als Verbindlichkeit erfasst.

Finanzinstrumente

Die nachfolgenden Tabellen zeigen die Klassifizierung sowie die Buchwerte und beizulegenden Zeitwerte der finanziellen Vermögenswerte und Verbindlichkeiten inklusive Angaben zur Hierarchiestufe. Beizulegende Zeitwerte werden nicht angegeben, wenn der Buchwert einen angemessenen Näherungswert für den beizulegenden Wert darstellt:

Finanzielle Vermögenswerte

in TEUR	Buchwert	Beizulegender	Buchwert	Beizulegender
	31. Dezember	Zeitwert		
	2023	31. Dezember	30. Juni 2024	30. Juni 2024
	geprüft	2023	ungeprüft	ungeprüft
		geprüft		
Liquide Mittel	21.026	k.A. ¹	17.455	k.A. ¹
Forderungen	9.627	k.A. ¹	8.390	k.A. ¹
Forderungen an nahestehende Unternehmen	23.295	k.A. ¹	26.620	k.A. ¹
Sonstige kurzfristige finanzielle Vermögenswerte	9	k.A. ¹	86	k.A. ¹
Sonstige langfristige finanzielle Vermögenswerte	70	k.A. ¹	1.612	k.A. ¹
Zu fortgeführten Anschaffungskosten bewertete finanzielle Vermögenswerte	54.027	0	54.163	0

¹ Keine Angabe, da die Erleichterungsvorschrift des IFRS 7.29 (a) in Anspruch genommen wurde.

Finanzielle Verbindlichkeiten

in TEUR	Buchwert 31. Dezember 2023 geprüft	Beizulegender Zeitwert 31. Dezember 2023 geprüft	Buchwert 30. Juni 2024 ungeprüft	Beizulegen- der Zeitwert 30. Juni 2024 ungeprüft
Kurzfristige Bankkredite	0	0	10.532	10.532
Anleihen	494.895	529.825	495.456	520.920
Langfristige Bankkredite	500.000	532.741	470.000	497.674
Verbindlichkeiten gegenüber nahestehenden Unternehmen	19.721	19.721	14.538	14.538
Kurzfristige finanzielle Verbindlichkeiten	33.192	k.A. ¹	42.061	k.A. ¹
Zu fortgeführten Anschaffungskosten bewertete finanzielle Verbindlichkeiten	1.047.809	k.A. ¹	1.032.587	k.A. ¹
Leasingverbindlichkeiten	386.349	k.A. ¹	364.819	k.A. ¹

¹ Keine Angabe, da die Erleichterungsvorschrift des IFRS 7.29 (a) bzw. IFRS 7.29 (d) für Leasingverbindlichkeiten in Anspruch genommen wurde.

Der beizulegende Zeitwert der notierten Anleihe entspricht dem Nominale, multipliziert mit den Börsenkursen zum Stichtag, und sind somit in der Fair-Value-Hierarchie der Stufe 1 zuzuordnen.

Die beizulegenden Zeitwerte der langfristigen Bankverbindlichkeiten entsprechen den Barwerten der Zahlungsströme aus den betreffenden Schulden. Die Berechnung der Barwerte berücksichtigt die maßgebliche Renditekurve. Somit sind diese finanziellen Verbindlichkeiten in der Fair-Value-Hierarchie der Stufe 2 zuzuordnen.

Die EuroTeleSites Group hat von der im Vertrag für den langfristigen Bankkredit eingeräumten Option Gebrauch gemacht, einen Teil des Darlehens vorzeitig und ohne Vertragsstrafen zurückzuzahlen. Das Management hat im April 2024 beschlossen, einen Betrag von TEUR 30.000 zurückzuzahlen.

Eventualschulden und -forderungen

Gegen die EuroTeleSites Group sind im Rahmen der gewöhnlichen Geschäftstätigkeit verschiedene Verfahren, Prozesse sowie sonstige Ansprüche anhängig. Diese Sachverhalte sind mit zahlreichen Unsicherheiten behaftet, und die Ergebnisse der Verhandlungen bzw. Prozesse lassen sich nicht mit Sicherheit voraussagen. Demzufolge ist der Vorstand nicht in der Lage, den Gesamtbetrag möglicher finanzieller Verpflichtungen oder deren Auswirkung auf die Finanzlage der EuroTeleSites Group zum 30. Juni 2024 mit abschließender Gewissheit festzustellen. Diese Verfahren könnten bei ihrem Abschluss die Ergebnisse oder Zahlungsströme jedes Quartals beeinflussen. Der Vorstand ist jedoch der Ansicht, dass bei endgültiger Bereinigung solcher Fälle die finanziellen Verpflichtungen oder Auswirkungen die dafür gebildeten Rückstellungen nicht wesentlich übersteigen und daher keine wesentlichen Auswirkungen auf den Konzernabschluss haben werden.

Vorstand

Am 30. Juni 2024 sowie am 31. Dezember 2023 bestand der Vorstand der EuroTeleSites AG aus zwei Mitgliedern: Ivo Ivanovski als Chief Executive Officer (CEO) und Lars Mosdorf als Chief Financial Officer (CFO).

Ereignisse nach dem Bilanzstichtag

Das Management hat eine Überprüfung der Ereignisse nach dem Bilanzstichtag bis zum Datum der Veröffentlichung des verkürzten konsolidierten Zwischenabschlusses durchgeführt und festgestellt, dass es keine derartigen Ereignisse gibt, die im Halbjahresabschluss erfasst oder offengelegt werden müssen.

Freigabe zur Veröffentlichung

Der verkürzte konsolidierte Zwischenabschluss der EuroTeleSites Group für die sechs Monate bis zum 30. Juni 2024 wurde mit Beschluss des Vorstands vom 16. Juli 2024 zur Veröffentlichung freigegeben.

Wien, am 16. Juli 2024

Ivo Ivanovski
Chief Executive Officer

Lars Mosdorf
Chief Financial Officer

EuroTeleSites AG

ERKLÄRUNG DES VORSTANDS

Wir versichern nach bestem Wissen, dass der im Einklang mit den anzuwendenden Rechnungslegungsgrundsätzen aufgestellte verkürzte konsolidierte Zwischenabschluss ein möglichst getreues Bild der Vermögens-, Finanz- und Ertragslage des Konzerns vermittelt, dass der Halbjahresbericht den Geschäftsverlauf, das Geschäftsergebnis und die Lage des Konzerns so darstellt, dass ein den tatsächlichen Verhältnissen entsprechendes Bild vermittelt wird, und die wesentlichen Risiken und Ungewissheiten beschreibt, denen der Konzern ausgesetzt ist.

Wien, 16. Juli, 2024

Der Vorstand der EuroTeleSites AG

Ivo Ivanovski
Chief Executive Officer

Lars Mosdorf
Chief Financial Officer